

# VERBRAUCHERRECHTLICHE VERANTWORTUNG VON VERMITTLUNGSPLATTFORMEN



am 12. Februar 2020 von 15:00 bis 17:00 Uhr  
in der Berliner Freiheit am Potsdamer Platz,  
Berliner Freiheit 2, 10785 Berlin

Ob Mietwagen oder Kleiderkauf – Vermittlungsplattformen bieten Verbraucherinnen und Verbrauchern zahlreiche Möglichkeiten, Angebote zu vergleichen und zu buchen. Aber ist dabei sichergestellt, dass nicht Provisionszahlungen die Reihenfolge der Angebote beeinflussen? An wen können Verbraucher sich wenden, wenn es zu Problemen beim Kauf oder der Anmietung kommt? Und wer haftet, wenn das aus Fernost bestellte Kosmetikmittel nicht hält, was es verspricht?

In einer Untersuchung im Rahmen des Projekts Marktwächter Digitale Welt hat die Verbraucherzentrale Bayern festgestellt, dass sich Vermittlungsplattformen als Wegweiser im Angebotsdschungel nur eingeschränkt empfehlen lassen.

Der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) hat ein Gutachten in Auftrag gegeben, das untersucht, wie Online-Marktplätze und Vermittlungsplattformen mehr Verantwortung und Haftung gegenüber dem Verbraucher übernehmen können. Das Gutachten wird auf der Veranstaltung vorgestellt. Vertreterinnen und Vertreter aus Verbraucherschutz, Politik und Wirtschaft diskutieren im Anschluss, wie mehr Transparenz und Sicherheit für Verbraucher hergestellt werden können.



## Programm

ab 14:30 Uhr **Akkreditierung**

**15:00 Uhr Begrüßung und Einführung**  
**Klaus Müller**, Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)

**15:05 Uhr Vermittlungsplattformen. Helfer im Dschungel der Dienstleistungsangebote: Zwischen Nutzen und Profit**  
**Ergebnisse der Untersuchung**  
**Sven Scharioth**, Geschäftsbereichsleiter Marktbeobachtung, Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)

**15:20 Uhr Effektiver Verbraucherschutz im Online-Handel: Verantwortung und Haftung von Internetplattformen**  
**Vorstellung des Gutachtens**  
**Prof. Dr. Christoph Busch**, Lehrstuhl für Deutsches und Europäisches Wirtschaftsrecht sowie Internationales Privatrecht, Universität Osnabrück

**15:50 Uhr Podiumsdiskussion mit**  
**Katharina Dröge, MdB**, Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen  
**Ansgar Kluge**, Syndikusrechtsanwalt, Dirk Rossmann GmbH  
**Dr. Otmar Lell**, Teamleiter Recht und Handel, Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)  
**Dr. Nikolaus Lindner**, Leiter Government Relations Deutschland, Österreich und Schweiz, eBay GmbH  
**Dr. Philipp Steinberg**, Leiter Abteilung Wirtschaftspolitik, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

**17:00 Uhr Ausklang bei einem Imbiss**

**Moderation:** **Katja Scherer**, Wirtschaftsjournalistin

**verbraucherzentrale**

Twitter: @vzbv / #vermittlungsplattformen



## Tagungsort

### Berliner Freiheit am Potsdamer Platz

Berliner Freiheit 2

10785 Berlin

Die Berliner Freiheit befindet sich im Areal des Beisheim Centers am Potsdamer Platz.

barrierefreier Zugang

## Anfahrt

Die BERLINER FREIHEIT ist mit der U-Bahnlinie U2 und den S-Bahnlinien S1, S2 und S25 über den Bahnhof Potsdamer Platz zu erreichen. Der Flughafenzubringer SXF fährt direkt zum Flughafen Schönefeld. Der Flughafen Tegel ist mit der Linie TXL von Unter den Linden respektive der U6 ab U-Bahnhof Stadtmitte erreichbar. Vom Bahnhof Potsdamer Platz besteht eine direkte Anbindung zum Hauptbahnhof.



## Kontakt

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv)

Marktbeobachtung Digitales

Lisa Krogmeier

Tel. (030) 258 00-263

E-Mail: [dmw-veranstaltung@vzbv.de](mailto:dmw-veranstaltung@vzbv.de)

[www.marktwaechter.de/termin/verbraucherrechtliche-verantwortung-von-vermittlungsplattformen](http://www.marktwaechter.de/termin/verbraucherrechtliche-verantwortung-von-vermittlungsplattformen)

Twitter: @vzbv / #vermittlungsplattformen

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 6. Februar 2020 unter [www.marktwaechter.de/veranstaltung-vermittlungsplattformen](http://www.marktwaechter.de/veranstaltung-vermittlungsplattformen) an oder schreiben Sie eine E-Mail an [dmw-veranstaltung@vzbv.de](mailto:dmw-veranstaltung@vzbv.de).

Gefördert durch:



Bundesministerium  
der Justiz und  
für Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

verbraucherzentrale

Twitter: @vzbv / #vermittlungsplattformen